

INHALTSVERZEICHNIS

ENZYKLOPÄDISCHES STICHWORT	250
EPOCHALTYPLOGISCHE JUGEND- PSYCHOLOGIE <i>(Zur vorherigen Lektüre empfohlene Einführung in den Problembereich, dem das Thema entstammt)</i>	
VORWORT	7
ERSTER EXKURS	9
ZWEITER EXKURS	18
ERSTER TEIL: MATERIALIEN ZU EINER MORPHO- LOGIE DER KULTURELLEN PUBERTÄT: PSYCHO- LOGIE DER JUGEND UM 1770, 1790 UND 1806/13	27
I. PSYCHOLOGIE DER <JÜNGLINGE> UM 1770	
EINFÜHRUNG	29
1. CHRISTOPH KAUFMANN — DER <EWIGE JÜNGLING>	31
2. TRÄNEN ALS <EWIGE BEGLAUBIGUNG DER MENSCHHEIT> — DAS NEUE LEBENSGEFÜHL DER <JÜNGLINGE> UM 1770	39
3. DER HAINBUND ALS JUGENDBEWEGUNG — DIE NEUE GE- SELLUNGSFORM DER <JÜNGLINGE>	47
4. DIE <JÜNGLINGE> AUF DER SCHULE — ALPDRUCK DER VER- GANGENHEIT	59
5. DIE <JÜNGLINGE> UND IHRE ELTERN	69
6. DIE LEKTÜRE DER <JÜNGLINGE> — MEDIUM DES SELBSTVER- STÄNDNISSES	78
7. SEXUS UND EROS BEI DEN <JÜNLINGEN> VON 1770	82
II. PSYCHOLOGIE DER <JÜNGLINGE> UM 1790	
EINFÜHRUNG: VERTANES ERBE	94
1. <... ACH! UND DIE JUGEND IST ALT.> (SCHILLER)	96
2. <JEUNESSE DORÉE> ODER <JEUNESSE BRÛLÉE?>	97
3. DIE <JÜNGLINGE> UM 1790 AUF DER SCHULE — WIEDERENT- DECKUNG DER GRENZE	102
4. JUGEND UND ZEITGEIST UM 1790/1800	107
III. PSYCHOLOGIE DER <JÜNGLINGE> ZWISCHEN 1806 UND 1813	113
ZWEITER TEIL: VERSUCH EINER MORPHOLOGIE DER KULTURELLEN PUBERTÄT	143

VORBEMERKUNG: ALLMÄHLICHE ANNÄHERUNG AN DAS PROBLEM	145
I. STRUKTURELEMENTE DER JUGEND DER <GROSSEPOCHE>	148
II. VARIATIONSREGELN EPOCHALER STRUKTUREN	161
III. UNVERÄNDERLICHE (<EWIGE>) ZÜGE DES <JUNGER-MENSCH-SEINS>	181
IV. ÜBERLEGUNGEN ZU EINER WESENS- GEMÄSSEN ERZIEHUNG JUNGER MENSCHEN	
1. ORTUNG DER EIGENEN POSITION	194
2. THESEN ZU EINER WESENGEMÄSSEN ERZIEHUNG	196
SCHLUSS: METHODOLOGISCHE ÜBERLEGUNGEN	202
ANHANG: DOKUMENTATION	215
ÜBER DEN VERFASSER	254
LITERATURHINWEISE	255
PERSONEN- UND SACHREGISTER	261